

Einladung zur Delegierten-Versammlung = Convocation à l'assemblée des délégués

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **9 (1914)**

Heft 5: **Der bernische Speicher**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einladung zur Delegierten-Versammlung

der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz auf
Samstag, den 27. Juni 1914, nachmittags 3¹/₂ Uhr nach Bern, in das Wirtshaus zum
„Röseligarten“ im Dörfli der Landesausstellung.

Tagesordnung: Verlesung des Protokolles der Delegierten-Versammlung von 1913.
Mitteilung des Geschäftsberichtes und der Rechnung von 1913. Vorschlag für Wahlen.
Nachher Besichtigung des „Dörfli“.

Um 6¹/₂ Uhr gemeinsames Nachtessen im „Röseligarten“.

Um 8 Uhr Spielabend im Heimatschutztheater. Empfang durch das Kongresskomitee der Landesausstellung.

Einladung zur IX. General-Versammlung

der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz auf
Sonntag, den 28. Juni 1914, vormittags 10 Uhr nach Bern, in den Nationalratssaal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Obmann.
2. Mitteilung des Geschäftsberichtes durch den Schreiber.
3. Rechnungsablegung durch den Säckelmeister.
4. Wahl eines Mitgliedes des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren.
5. Festsetzung von Ort und Zeit der nächsten Generalversammlung.
6. Vortrag des Herrn G. von Montenach in französischer Sprache über „Heimatschutz und Dorf“.

12¹/₂ Uhr Mittagessen im „Röseligarten“ des Dörfli der Landesausstellung.

Die Bankettkarten sind von allen Delegierten und Mitgliedern spätestens bis 20. Juni 1914 bei Herrn J. Zihler, Architekt, in Bern (Jubiläumsstrasse 52) zu bestellen. Sie werden gegen eine Nachnahme von 4 Fr. zugestellt. Wer sich nicht auf diese Weise einen Platz sichert, läuft Gefahr, wegen des beschränkten Raumes, nicht am Bankette teilnehmen zu können.

Zürich und Basel im Mai 1914.

Namens des Vorstandes der Schweiz. Vereinigung für Heimatschutz,

Der Obmann: **E. Bovet.**

Der Schreiber: **G. Boerlin.**

Convocation à l'Assemblée des délégués

de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque (Heimatschutz) à Berne
samedi, 27 juin 1914, à 3 h. et demi de l'après-midi à l'auberge „Röseligarten“,
au village de l'Exposition nationale.

Ordre du jour: Lecture du procès-verbal de la séance de 1913. Communication du rapport de l'année 1913 et du compte rendu financier. Propositions pour des élections. — Après la séance visite au village. — 6 h. 30 Repas commun au „Röseligarten“. — 8 h. Représentation au Théâtre du Heimatschutz à l'auberge. — Réception par le comité des congrès de l'Exposition nationale.

Convocation à la IX^e Assemblée générale

de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque, dimanche, le 28 juin 1914
à 10 h. du matin, à Berne, dans la Salle du Conseil National

Ordre du jour:

1. Ouverture de la séance. Discours du président.
2. Lecture par le Secrétaire du rapport de gestion 1913.
3. Lecture par le Trésorier du rapport financier.
4. Election d'un membre du comité et des commissaires-vérificateurs.
5. Fixation de la date et du lieu de la prochaine assemblée générale.
6. Conférence en français de M. G. de Montenach sur „La protection du village“.

12¹/₂ h. Banquet au „Röseligarten“ au village de l'Exposition nationale.

Pour retenir les cartes du banquet MM. les délégués et les membres de la Ligue sont priés de s'adresser jusqu'au 20 juin à M. J. Zihler, architecte, 52 Jubiläumsstrasse, à Berne. On enverra les cartes contre remboursement de Fr. 4.—. La place étant très restreinte on risque de ne pas pouvoir prendre part au banquet si la carte n'est pas retenue à l'avance.

Zurich et Bâle, mai 1914.

Au nom du Comité de la Ligue,

Le Président: **E. Bovet.**

Le Secrétaire: **G. Boerlin.**